

III, 6

1676/1.

15

leichte, melodiöse, kleine

Orgelstücke

nebst einem Orgeltrio

componirt von

Heinr. Oberhoffer.

Opus 56.



Preis Mk. 1. —.

Verlags-Eigenthum von A. Böhm & Sohn (Moritz Böhm) in Augsburg.

1/2

(8 in 270)

100

Theoretische und praktische Werke für die Orgel.

Bernards, Jos., Op. 14, **30 Orgelstücke** zum Gebrauche beim öffentlichen Gottesdienste n. 1. 50

Leicht und sauber gearbeitete Stücke, jungen Organisten besonders zu empfehlen.
P. U. Kornmüller.

Blie, Jac., Op. 34, **160 kurze und leichte Orgelstücke** in allen Tonarten zum Memoriren und zum Gebrauche beim Gottesdienste n. 3. —

„160 kurze und leichte Orgelstücke componirt von Jac. Blie“ ist der Titel eines kleinen Werkes für Orgel, welches jüngst bei A. Böhm u. Sohn in Augsburg erschienen und womit namentlich Anfängern im Orgelspiel ein guter Dienst erzeigt ist. Die Stücke sind zu einem grossen Theil so beschaffen, dass sie gegebenen Falls auch ohne Pedal dargestellt werden können; eines der längsten zählt nur 48 Tacte. Man findet die reichste Auswahl vom einfach begleiteten Gesang bis zum ausgearbeiteten Fugato. Arbeit und Stimmführung sind, wie das von dem so rühmlichst bekannten Verfasser nicht anders zu erwarten, gut und correct. Die Anordnung der Stücke ist so getroffen, dass vom Cdur chromatisch aufsteigend alle Dur in Molltonarten durchschritten werden. Selbstverständlich sind die gebräuchlichern Tonarten auch reichlicher bedacht: C-Dur enthält 13, Des-Dur nur 3 Nummern. Druck, Papier, Ausstattung, Format, alles ist sauber, solid, schön, handlich, der Preis von 3 Mark billig. Es möge hiermit bestens empfohlen sein.
D. R.

Führer, Rob., Handbuch für den praktischen Organistendienst, bestehend in belehrenden und leichtfasslichen Abhandlungen über die einzelnen Zweige des Orgelspiels, und als Hilfsmittel für alle Fälle dieses Geschäftes, vorzüglich zum Gebrauche für Anfänger oder Mindergeübte 4. 15

Elemente der Harmonielehre, des Generalbasses und der Tonsetzkunst, zum Selbstunterricht für angehende Schulmänner, Organisten u.s.w., in einer kurzen leichtfasslichen Methode dargestellt und mit Beispielen erläutert 3. 10

100 ausgewählte Generalbass-Beispiele als kurze Vor- und Zwischenstücke und als praktische Beispiele zu jeder Generalbass-Lehre, insbesondere zu Robert Führer's Elemente der Harmonie-Lehre etc. bearbeitet von Gualbert Wälder 4. 15

Modulations-Tabelle, bestehend in 21 Uebungen von C-dur in alle übrigen Dur- und Moll-Tonarten, als praktisches Hilfsmittel für Organisten und jeden andern Musiker bearbeitet —. 50

Zwölf Tonleiter-Uebungen für das Orgelpedal mit begleitenden Manual für die allerersten Anfänger —. 70

Führer, Rob., Zwölf kleine Toccataen zur Erlernung eines sicheren und festen Anschlages. Eine nothwendige und nützliche Uebung für die ersten Anfänger im Orgelspiele — 70

Dreissig kleine und leichte Präludien für die ersten Anfänger im Orgelspiele, nebst einem Anhang von 12 Handstücken zur Uebung im gebundenen und figurirten Spiele. Als Vorübung zum Studium grösserer Orgelcompositionen, wie auch zum gottesdienstlichen Gebrauch in progressiver Form componirt 1. 75

Siebenzehn fugirte Orgelstücke 1. 75

Kempter, Friedr., 200 leichte drei- und vierstimmige Compositionen in allen Dur- und Moll-Tonarten, für die Orgel von den besten Meistern 7. —

Uebungen im Generalbass-Spiele für Schullehrlinge, Schulseminaristen, Orgelschüler und alle jene, welche sich im Spiele der diatonischen Drei- und Vierklänge aller Tonarten gründlich einüben wollen, eine unentbehrliche Zugabe zu jeder Generalbasslehre 3. 10

Muster zum richtigen Spiel der Generalbass-Uebungen bearbeitet und allen jenen, welche es aufrichtig mit der Kunst meinen, gewidmet 3. 10

Unterricht und Uebungen im Generalbasse nach den in der Verordnung „Bildung der Schullehrer im Königreiche Bayern betr.“ für alle drei Jahre des Vorbereitungs-Unterrichts der Schullehrlinge genau bestimmten Stufengänge entworfen.

Erster Curs: Text und 3 Bogen Notenbeispiele 2. 10

Zweiter Curs: Text und 7 Bogen Notenbeispiele 4. 15

Dritter Curs: Text und 3 Bogen Notenbeispiele 2. 10

Materialien zur Erlernung eines soliden Orgelspiels. Ein Hilfsbuch für den Orgelunterricht in Präparanden-Schulen etc.

Erste Abtheilung: Einleitung über Fingersatz, Orgelregister etc. etc. Fingerübungen im Umfange einer Quinte für alle Dur-Ton-Arten in dur und moll (auf- und abwärts) und einer begleitenden Stimme. 16 zweistimmige Sätze in verschiedenen Ton- und Taktarten. Kurze dreistimmige Cadenzen (12 in dur und 12 in moll). 8 dreistimmige etwas längere Cadenzen 2. 10

Zweite Abtheilung: Dur- und Moll-Tonleitern (dreistimmig in geraden und ungeraden Taktarten), Pedalspiel (Anleitung und Uebungsstücke), drei- und vierstimmige Orgelstücke (mit und ohne Pedal), 34 in dur und 36 in moll 2. 10

Dritte Abtheilung: Orgelstücke, (längere und kürzere) in den verschiedenen Dur- und Moll-Tonarten, welchen die harmonisirte Tonleiter vorausgeht 5. 15

051976



15

leichte, melodiöse, kleine

Orgelstücke

nebst einem Orgeltrio

componirt von

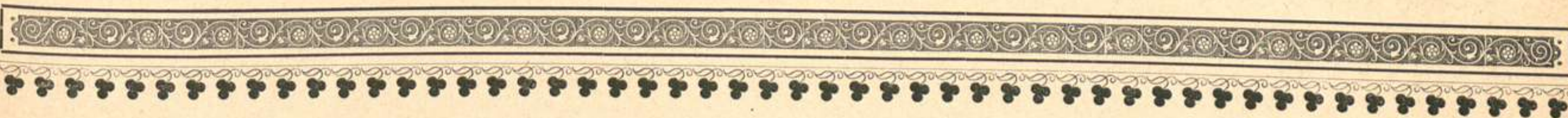
Heinr. Oberhoffer.

Opus 56.



Preis Mk. 1. —.

Verlags-Eigenthum von A. Böhm & Sohn (Moritz Böhm) in Augsburg.



15 leichte melodiöse Orgelstücke nebst einem Orgeltrio.

Andante.

H. Oberhoffer, Op. 56.

Nº 1.

Mit sanften Stimmen. Ped.

Moderato.

Nº 2.

Allegro moderato.

Nº 3.

*Mit starken Stimmen.*

Moderato.

Nº 4.



Moderato.

Nº 5.



Moderato. Halbvolles Werk.

Nº 6.



First system of musical notation, measures 1-8. The music is in 3/4 time, key of B-flat major. The right hand features a melodic line with eighth and sixteenth notes, while the left hand provides a harmonic accompaniment with chords and single notes. A fermata is placed over the final measure of the system.

Andante. Mit sanften Stimmen.

Nº 7.

Second system of musical notation, measures 9-16. The tempo and mood are indicated by the text above. The right hand continues the melodic development, and the left hand features a series of chords. Pedal points are marked with 'Ped.' and 'Man.' (Mancatura) below the staff.

Third system of musical notation, measures 17-24. The music continues with a mix of chords and moving lines. Dynamic markings of *mf* and *f* are present. Pedal points are marked with 'Ped.' below the staff.

Fourth system of musical notation, measures 25-32. The music concludes with a series of chords and a final cadence. Dynamic markings of *f* are present. Pedal points are marked with 'Man.' and 'Ped.' below the staff.

Moderato. Halbvolles Werk.

Nº 8.

The musical score is for a piece titled "Nº 8. Moderato. Halbvolles Werk." in G major (one sharp) and 2/4 time. It is written for piano. The score is organized into four systems, each with a treble and bass staff. The first system begins with a mezzo-forte (*mf*) dynamic. The second system continues the melodic and harmonic development. The third system features a piano (*p*) dynamic. The fourth system concludes the piece with a mezzo-forte (*mf*) dynamic. The notation includes various musical symbols such as notes, rests, slurs, and dynamic markings.

Nº 9. *Moderato.*

Mit sanften Stimmen.

Man.

Ped.

Allegro. Volles Werk.

Nº 10.

Man.

Ped. *Man.*

Ped.

Allegro moderato. Principal 8 Fuss.

Nº 11.

Ped.

Man.

Ped.

Ped.





The first system consists of two staves. The upper staff is in treble clef with a key signature of two sharps (F# and C#) and a common time signature. It contains six measures of music, primarily featuring eighth and sixteenth notes with various accidentals. The lower staff is in bass clef with the same key signature and time signature, containing six measures of music, mostly quarter and eighth notes. The second system also consists of two staves with the same key signature and time signature. The upper staff contains six measures of music, including some chords and sixteenth-note passages. The lower staff contains six measures of music, including some rests and sustained notes.

Nº 13. *Allegro.* *mf*

The third system consists of two staves in common time with a key signature of one flat (Bb). The upper staff begins with a *mf* dynamic marking. The lower staff begins with a *Man.* (Mancuso) marking. Both staves contain six measures of music. The fourth system also consists of two staves in the same key signature and time signature. The lower staff begins with a *Ped.* (Pedal) marking. Both staves contain six measures of music, with various chords and melodic lines.



Nº 14. *Moderato.*

Man. Ped. Man. Ped. Man. Ped.



Nº 15. *Dorisch.*

Trio für zwei Manuale und Pedal.

I. Manual.

Gamba 8 Fuss.

II. Manual.

Oboe 8 Fuss.

Pedal.

Subbass 16 und
Violoncell 8 Fuss.

Moderato.

The musical score is arranged in three systems, each with three staves. The first staff of each system is for the I. Manual (Gamba 8 Fuss), the second for the II. Manual (Oboe 8 Fuss), and the third for the Pedal (Subbass 16 und Violoncell 8 Fuss). The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 3/4. The tempo is marked 'Moderato.' The music features a repeating eighth-note pattern in the manuals and a slower, more melodic line in the pedal.



Verlag von A. Böhm & Sohn in Augsburg. — Zu beziehen durch alle Buch- u. Musikalienhandlungen des In- u. Auslandes.

Theoretische und praktische Werke für die Orgel.

Kempter, Friedr., Kurze und leichte Modulationen für die Orgel . . .	<i>M. S.</i> . . .	50
— — — Orgelbegleitung zur Präfation . . .	— . . .	50
— — — Mehrere verschiedene Bässe zur Begleitung der Lamentationen mit der Orgel. Zum Gebrauche für Orgelschüler niedergeschrieben . . .	— . . .	50
— — — Karl, Op. 66, Orgelstücke 150 kurze und leichte, für angehende Organisten; im 2-, 3- und 4stimmigen Satze und in allen Dur- und Moll-Tonarten, nebst einem Anhang von Modulationen, Cadenzen, Finger- und Pedalübungen, dann Intervallenlehre . . .	4. —	—
— — — Op. 121, Cäcilia Lfg. 1. Auswahl kleinerer und grösserer 3- und mehrstimmiger Originalorgelstücke aller Art für minder und mehr geübte Spieler, zum Gebrauche beim öffentl. Gottesdienste (enth. 19 Stücke)	2. 10	—
— — — Op. 122, Cäcilia Lfg. 2 (enthält 15 Stücke) . . .	1. —	—
— — — Op. 142, Fantasie über eine alte Choral-Melodie für Orgel . . .	1. —	—
Müller, Dr. Otto, 30 fortschreitende Uebungsstücke für die Orgel, in den gebräuchlichsten Dur- und Moll-Tonarten, von der leichtesten Choral-Melodie an bis zur einfachen und doppelten Fuge mit obligatem Pedale. Heft 1 . . .	1. 75	—
— — — Heft 2 . . .	2. 10	—
Orgelbegleitung zur Präfatio . . .	— . 30	—
— — — zum Pater noster . . .	— . 30	—
Riegel, Friedr., Op. 1, Zehn Präludien für die Orgel . . .	1. 50	—
— — — Op. 2, Fantasie und Fuge für die Orgel . . .	1. —	—
— — — Op. 8, Präludien für die Orgel . . .	1. 50	—
Schmid, Ant., Orgelschatz für schwächere Spieler, oder 200 kurze und leichte Präludien, Cadenzen, Versetten und Fugetten in den gebräuchlichsten Dur- und Moll-Tonarten zum gottesdienstlichen Gebrauche . . .	5. —	—
— — — Der Landorganist während des Gottesdienstes in den katholischen Kirchen, oder Auswahl stufenweise geordneter, leichter Stücke von verschied. Tonsetzern, aus den gebräuchl. Dur- und Moll-Tonarten . . .	4. —	—
Schöpf, Frz., Op. 82, Praktische Orgelschule. Kurz und leichtfasslich, besonders als Uebungsbuch zu jeder Harmonie- und Generalbasslehre, für angehende Organisten und Lehramtscandidaten etc., mit genauer Bezeichnung des Fingersatzes eingerichtet. (Mit Portrait des Componisten.) . . .	n. 4. 50	—

Dieses mit Fleiss und Umsicht zusammengestellte Werk ist angehenden Organisten bestens zu empfehlen; es wird ihnen die schwere Aufgabe, das grossartige Instrument, die Orgel zu spielen dadurch erleichtern, dass es sie einfach und fasslich in die ersten Stadien dieser Kunst einführt, viel Uebungsmaterial bietet und auch für die Kirche eine Reihe verwendbarer Präludien enthält. Die Ausstattung ist prachtvoll, der Preis billig.

A. D. Sch.

Wälder, J. Gualbert, Kleine theoretisch-praktische Orgelschule. Aus den besten Quellen und grössern Werken zusammengestellt, für das Bedürfniss kathol. Schullehrlinge, Schulseminaristen und Orgelzöglinge eingerichtet und mit einem Anhang über das Wesen und die Behandlung der Orgel versehen . . .	5. —	—
Zangl, Jos. Greg., Op. 6, Leicht ausführbare Orgelstücke, zunächst für Landorganisten	Heft 1: 12 Stücke . . .	1. 75
	Heft 2: 12 Stücke . . .	1. 30
	Heft 3: 9 Stücke . . .	1. 30
	Heft 4: 6 Stücke (Pastorelle) . . .	1. —
— — — Op. 53, Album für Landorganisten, Auswahl von 100 nach Dur- und Molltonarten geordneten, kurzen und leichten Präludien, Versetten, Fugetten, Vor-, Zwischen- und Nachspielen zum vor- und nachmittägigen Gottesdienste in katholischen Kirchen; Original-Compositionen älterer und neuerer Meister . . .	5. —	—

Neu erschienen:

Laut Ministerialblatt für Kirchen- u. Schulangelegenheiten im Königreiche Bayern 1884 Nr. 24 in das Verzeichniss der für katholische Lehrerbildungsanstalten genehmigten Lehrmittel aufgenommen.

Caspar Ett's Cantica Sacra

in unveränderter Melodie und Harmonie mit ausgesetzter Orgelstimme bearbeitet, liturgisch ergänzt und erweitert von

Johannes Schuh.

Mit Druckgenehmigung des hochw. Ordinariats des Erzbisthums München-Freising der allergnädigsten Approbation des Fürsterzbisthums Salzburg etc. etc. und Begutachtung des kgl. Universitätsprofessors Herrn Dr. Karl Emil v. Schafhäütl.

236 Seiten quarto.

Gewöhnliche Ausgabe, gebunden . . .	<i>M. S.</i> 4. — netto,
Ausgabe auf starkem extrafeinem Papier in Halbleder-Einband . . .	„ 6. — „
Die Gesangsstimme einzeln (210 Seiten 8 ^o) gebunden . . .	„ —. 60 „

